

Erscheint  
wöchentlich viermal  
Dienstag, Donnerstag  
Samstag u. Sonntag.

Preis  
Hier jährlich bei der  
Redaktion für  
Wetzheim 1 Mk 5 Pf.,  
durch die Post  
im Oberamtsbezirk  
Wetzheim 1 Mk 25 Pf.,  
auswärts 1 Mk 45 Pf.

Einrückungsgebühr  
die 3spaltige Zeile oder  
deren Raum 9 Pfg.,  
auswärts 10 Pfg.

Erscheint  
wöchentlich viermal  
Dienstag, Donnerstag  
Samstag u. Sonntag

Preis  
vierteljährlich bei der  
Redaktion für  
Wetzheim 1 Mk 5 Pf.  
durch die Post  
im Oberamtsbezirk  
Wetzheim 1 Mk 25 Pf.,  
auswärts 1 Mk 45 Pf.

Einrückungsgebühr  
die 3spaltige Zeile oder  
deren Raum 9 Pfg.,  
auswärts 10 Pf.



## Amts- & Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Wetzheim.

Nr. 94.

Wetzheim, Sonntag den 19. Juni 1887.

21. Jahrgang.

### Einladung zum Abonnement.

Mit dem 1. Juli beginnt wieder ein neues Quartal auf den wöchentlich viermal erscheinenden

## „Bote vom Wetzheimer Wald“

mit Unterhaltungsblatt.

Bestellungen hierauf können bei allen Postämtern, Eisenbahnstationen, Postboten, sowie bei der Redaktion gemacht werden.

Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich in Wetzheim 1 Mark 5 Pfennig, im Oberamtsbezirk 1 Mark 25 Pfennig, außerhalb des Oberamtsbezirks 1 Mark 45 Pfennig. Zu rechtzeitiger zahlreicher Bestellung ladet ein

Die Redaktion.

### Bezirks-Nachrichten.

— **Alsdorf**, 18. Juni. Wie nunmehr festgestellt ist, findet die Fahnenweihe des hiesigen Kriegervereins definitiv am 24. Juli d. J. statt. Die Vorbereitungen hiezu sind bereits im Gange und verspricht die Feier bei günstiger Witterung eine gelungene zu werden. Die Einladung an die auswärtigen Vereine wird demnächst erfolgen.

### Württemberg.

§ **Stuttgart**, 17. Juni. (Juwelenversteigerung im Palais der Hochst. Frau Prinzessin Marie). Gestern Abend waren die Juwelen und Schmuckgegenstände sämtlich versteigert, die Kunsthändler und Brillantenkammer Alexander, Duß u. a. von hier, Sonthheimer und Oppenheimer Frankfurt, Rosenau Paris, Van Nagen und Wolter Baden-Baden haben viel erworben. Der wertvollste Gegenstand war ein Armband mit 26 Brillanten, das auf 1400 M. kam, ein Stern von Brillanten kam von 500 auf 1000 M., zwei Brochen auf 900 Mk. Heute ist mit dem Silber und Vermeilgerät begonnen worden. Die schönsten Stücke sind 2 Riesenterrinnen a 1200 M. Silbergehalt, 1 Silberplatte 12 Pfd. schwer, große Kandelaber, 12 Duzend schwere silberne Teller u.

— Das Feldartillerie-Regiment Nr. 29 in Ludwigsburg wird Mitte Juli nach dem Schießplatz bei Darmstadt abgehen. In Ludwigsburg werden in diesem Monate noch zahlreiche militärische Besuche des Brandenburg'schen Husaren-Regiments Nr. 3 (Rietzen-Husaren) und des Karlsruher Dragoner-Regiments erwartet, erstere unternehmen einen Distanzritt, letztere eine Rekognosz.-Reise.

§ **Backnang**, 12. Juni. Die hiesigen Kaufleute und sonstigen Ladenbesitzer haben sich dahin geeinigt, daß die Manufakturwaren-Handlungen an den Sonntagen bis 11 Uhr und von 5 Uhr an, die Spezerei-Handlungen u. von 5 Uhr an geschlossen werden. An den Festtagen bleiben mit Ausnahme von zweien sämtliche Läden geschlossen.

— **Vom mittleren Neckar**, 16. Juni. Das herrliche Wetter, welches auf 35tägiges

Regenwetter folgte und nun schon 12 Tage ununterbrochen uns erfreut, hat in der Pflanzenwelt wahre Wunder geschaffen. Alles lebt neu und frisch auf. Die nasskalte Witterung hat die Pflanzenwelt in ihrer Entwicklung vollständig ruhen lassen, aber zu Grunde gegangen ist sie nicht. Die Getreidefelder stehen überaus üppig und an Futter ist seit einer Woche kein Mangel mehr. Schon mancher Wagen, angefüllt mit würzig duftendem Heu vom Luzernklee wurde eingeführt und heute beginnt thalaufl und abwärts die Heuernte. Noch selten stand eine solche Menge üppigen Grases auf unsern Wiesen wie heuer. Die leeren Heuböden werden daher wieder wohl angefüllt werden. — Die Hoffnung auf befriedigenden Ertrag der Neckar-Weinberge und den Lagen an der untern Rems werden von Tag zu Tag bessere. Kälte und Frost haben nicht geschadet, und infolge der warmen Witterung zeigen sich immer mehr Traubenansätze. Wenn die Blütezeit günstig wird, so hofft der Winzer mit Recht auf Belohnung seiner Mühe. Dies ist ihm um so mehr zu gönnen, da durch das langandauernde Regenwetter viele Weinbergmauern eingestürzt und so dem Weingärtner neue Ausgaben erwachsen sind. Kernobst giebt es bei uns wenig; Steinobst aber trägt reichlich. Die Kirschen werden bald in Menge auf den Markt gebracht werden. — Traubenblüte ist noch eine große Seltenheit.

§ **Murrhardt**, 17. Juni. In einer Versammlung am letzten Mittwoch im Hirsch einigten sich die hiesigen Kaufleute dahin, künftig an Sonn- und Festtagen ihre Läden von abends 5 Uhr an zu schließen.

— **Vom Mainhardter Walde**, 16. Juni. In Brettach (Gde. Maiensfels) wurde vorgestern die ganze Familie des Müllers W. samt Dienstboten durch einen Hirscheber in einer messingnen Pfanne, die Grünspan gezogen hatte, bereitet wurde, vergiftet. Dem schnell herbeigeholten Arzte gelang es, die meisten Kranken wieder herzustellen, so daß sie heute das Bett wieder verlassen können, aber ein Kind starb einige Stunden nach dem Genuße des Breies.

§ In Nürtingen stürzte der Hochwächter Pfänder so unglücklich die steile Treppe im Kirchturme der Stadtkirche herunter, daß er sofort seinen Tod fand.

### Deutschland.

— Die Petition des „Kongresses deutscher Landwirte“ an den Deutschen Reichstag, in welcher um einen wirksameren Zollschutz für die deutsche Landwirtschaft gebeten wird, ist am 8. Juni in einer ersten Serie mit 19736 Unterschriften dem Reichstage eingereicht worden.

### Ausland.

† **Aus der Schweiz**, 13. Juni. Der Schweizer Volksfreund erläßt ein dringende Warnung an die Schweizer, sich auf französisches Gebiet zu begeben, wenn sie nicht geläufig französisch sprechen; er führt schlagende Beispiele von Scherereien an, welche schweizerische Reisende als „deutsche Spione“ französischerseits zu erdulden hatten.

† **London**, 16. Juni. Nach einer Meldung der „N. Z. Ztg.“ beargwöhnt die Polizei die Dynamitarden, daß sie für die Dauer des Jubiläumstages eine Reihe von Attentaten vorbereiten. Alle englischen Häfen werden sorgfältig überwacht. Die Polizei behauptet, die Verschwörer zu kennen. Privatnachrichten drücken aber Zweifel an dieser Angabe aus und versichern, es herrsche allgemeine Besorgnis.

† **Bukarest**, 16. Juni. In der Stadt Botuschani (nördlich von Jassy, beträchtlicher Handelsort) hat eine große Feuersbrunst gewüthet. 800 Häuser sind eingäschert, 7 Personen sollen umgekommen sein. Das Feuer ist noch nicht bewältigt. — 17. Juni. Der Brand ist bewältigt, gegen 1000 Häuser sind zerstört.

† **London**, 17. Juni. Reuter meldet aus Simla: Unter einem Teil der Garnison von Herat fand am 9. Juni eine Meuterei statt, woran etwa 500 Mann sich beteiligten. Bei der Unterdrückung derselben kam es zu einem Kampfe, wobei 30 Mann der regierungstreuen Truppen und 50 Rebellen getötet wurden. Die Rebellen flüchteten, wurden verfolgt und fast sämtlich gefangen. Die Anführer wurden nach Kabul gesandt.

— In **Broussiere** Poitevine bei Limoges ist der englische Frieselschweiß, eine namentlich Frauen hinwegraffende Krankheit, epidemisch ausgebrochen, 150 Erkrankungen und 15 Sterbefälle innerhalb 3 Tagen bei 2000 Einwohnern. Sporadisch tritt die Krankheit in zwei weiteren Kantons des Departements Haute Vienne auf.

† Infolge des anhaltenden Regenmangels in einem großen Teile von **Asien** herrscht daselbst eine unerhörte Dürre, welche schon jetzt das Schlimmste für die Ernte befürchten läßt. Am härtesten ist die Provinz

Adana betroffen, deren gesamter Bodenertrag bereits vernichtet ist, sodaß unter der dortigen Bevölkerung Hungersnot wüthet.

### Verchiedenes.

\* **Im Magen des Tigers.** Man schreibt uns aus Mailand vom 31. Mai: „Die gegenwärtig hier weilende Kludsky'sche Menagerie war gestern mittag der Schauplatz einer aufregenden Scene. Das Personal war eben in dem hinter dem Bretterbau der Menagerie befindlichen Wagon beim Mittagsmahl, als aus dem Innern des Baues herzerreißendes Hilfeschrei und das dröhnende Geklirr wilder Tiere erschallte. Alle stürzten in die Menagerie zum Tigerzwinger, woselbst sich den Blicken ein furchtbarer Anblick bot. Ein zwanzigjähriger Burche, Franz Rueger, der erst vor kurzem als Wärter aufgenommen worden war, kämpfte mit verzweifelter Mute gegen den großen Königstiger, der den einen Arm des Unglücklichen gepackt hatte und sich in

denselben immer tiefer verbiß; Rueger versuchte mit dem Arm vergebens, die wüthende Bestie fernzuhalten. Der inzwischen herbeigeeilte Besitzer der Menagerie hatte mittlerweile eine Eisenfange ergriffen und versuchte dieselbe in den Schlund des Tigers einzutreiben, allein alle Anstrengungen waren vergebens und der Wärter schien verloren, als einem der Anwesenden die Idee kam, den Schlauch der Feuerpistole auf den Tiger zu richten und denselben mit Strömen Wassers zu überschütten. Der Tiger ließ seine Beute los und der Wärter wurde in Sicherheit gebracht. Der Arm Rueger's mußte amputiert werden und fürchtet man für das Leben des Unglücklichen. Derselbe hatte keineswegs die Aufgabe, die Käfige der wilden Tiere zu betreten, und scheint es, daß er diesen Versuch in trunkenem Zustande gewagt habe.“

### Gemeinnütziges.

0 Mittel gegen Bienenstich. 1 Gramm

Zedernöl und 1 Gramm Olivenöl werden gemischt, von der Mischung 1 oder 2 Tropfen auf jede Hand gegeben und auseinandergerieben, bevor man anfängt an den Stöcken zu arbeiten.

### Verloosungen.

**Mailänder 45 Lire-Loose.** Die nächste Ziehung findet am 1. Juli statt. Gegen den Coursverlust von ca. 8 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus **Carl Neuburger, Berlin, Französische Straße 13**, die Versicherung für eine Prämie von 40 Pf. pro Stück.

**Sachsen-Meininger 7 Fl.-Loose.** Die nächste Ziehung findet am 1. Juli statt. Gegen den Coursverlust von ca. 12 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus **Carl Neuburger, Berlin, Französische Straße 13**, die Versicherung für eine Prämie von 50 Pf. pro Stück.

**Ueber Verdauungsförderung.** Die Organe, durch welche dem menschlichen Körper die Stoffe zu seiner Ernährung aufnahmefähig gemacht werden, sind für die Gesundheit natürlich von äußerster Wichtigkeit, jede Störung in den Funktionen dieser Organe, jede Minderung, Alteration und Hemmung ihrer Leistungsfähigkeit erzeugt krankhafte Zustände mehr oder weniger schwerer Art. Durch die schlechte Verdauung wird auch die Darmpartie des Unterleibs in Mitleidenschaft gezogen. Tritt nicht an der rechten Stelle richtige Heilpflege ein, so treten die mannigfachsten Krankheitserscheinungen auf als: Blutarmut, Bleichsucht, Trägheit der Glieder, Appetitlosigkeit, saures Aufstoßen, Schmerzen im Magen, den Därmen, überhaupt im Unterleib, Verstopfung, Diarrhöe, Blähungen, Abmagerung, Leber- und Gallenleiden. In diesen Fällen werden die Apotheker **R. Brandt's Schweizerpillen** (erhältlich a Schachtel Mk. 1 in den Apotheken) von vielen Aerzten als das beste Mittel bezeichnet, weil es angenehm, sicher und absolut unschädlich wirkt.

Revier Lorch.

## Nadelholz-Stammholz-Verkauf.

Am Donnerstag den 30. Juni, mittags 12 Uhr,

in der Harmonie in Lorch aus dem Staatswald Staffelsehen 3, Heidenackerle 2, Biegelwald 1.

Langholz: 200 Fm. I. Cl., 300 II. Cl., 330 III. Cl., 315 IV. Cl., 20 V. Cl.; Sägholz: 200 Fm. I. Cl., 200 II. Cl., 115 III. Cl., Ausschuß-, Lang- und Sägholz 160 Fm.; 0,5 Ulme, 40 Nadelholzzerbstangen I. Classe.

Ferner vom **Revier Welzheim** wiederholt aus dem Staatswald Bödemer und Mühländer:

8 Fm. III. Cl., 74 IV. Cl. 11 V. Cl. Langholz: 3 Fm. III. Cl. Sägholz.

Revier Göppingen.

## Stammholz-Verkauf.

Am Samstag den 25. Juni, vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

aus dem Distrikt Salach, Abth. 1—5, in der Krone zu Wäshenbeuren:

1251 Stück normales Langholz I. bis V. Cl. mit 576 Fm., 47 St. Ausschuß I. bis IV. Cl. mit 44 Fm.; 565 Stück normales Sägholz I. bis III. Cl. mit 341 Fm., 25 Stück Ausschuß I. bis III. Cl. mit 20 Fm.

Die Abfuhr ist nach dem Nemsthal und Filsthal gleich günstig.

Zusammenkunft zum Vorzeigen morgens 8 Uhr beim Wäsherschlößchen nächst dem Wäsherhof (20 Minuten von Wäshenbeuren).

Welzheim.

Den

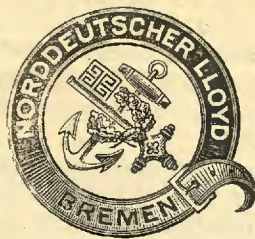
**Heu- u. Heumad-Grtrag** von einem Morgen Schlagwiesen hat zu verkaufen. Auch kann die Wiese käuflich erworben werden.

J. Rohle, z. Traube.

Welzheim.

1/4 **Heu- & Heumadgras** hat zu verpachten Witwe Zentel.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise

von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Ferner fahren Dampfer des **Norddeutschen Lloyd**

von **Bremen** nach

**Ostasien**

**Australien**

**Südamerika**

Näheres bei dem Haupt-Agenten

**Johs. Rominger, Stuttgart,**

oder dessen Agenten:

**Heinr. Aug. Bilsinger** in **Welzheim**  
B. Bilsinger " **Lorch**.  
C. G. Breuninger " **Rudersberg**.  
Friedr. Haeder " **Smünd**.  
Carl Beil " **Scharndorf**.

Meiner werten Kundschaft zur Nachricht, daß ich jeden Sonntag

**frische Hefe**

habe.

**Eva Pfäffle** b. Schulhaus.

### Stahlbrenn.

Aus der Verlassenschaftsmasse des verst. Schaufenbesizers **Ludwig Wismann** hier kommt am **Montag den 20. d. M.** Nachmittags 2 Uhr im hiesigen Rathhause im öffentlichen Ausschreib zum Verkauf:

1 Schaufen, taxirt zu 10 M. — Pf.,  
32 Bilder zu demselben 80 Pf. 25 M. 60 Pf.,  
1 kleines Brückenwägle 12 M. — Pf.,  
1 starker schwarzer Hund, welcher den Schaufen umherzog, der sich aber auch zu einem Milchfuhrwerk u. s. w. eignen würde, da er sehr gut zieht, taxirt zu 10 M.  
Liebhhaber hiezu sind eingeladen.

Den 14. Juni 1887.

### Schultheißenamt.

## Fast verschenkt.

Wir haben den ganzen Vorrat einer berühmten Anglo-Britisch-Silber-Fabrik um die Hälfte des regulären Preises übernommen und geben daher, so lange der Vorrat reicht, für nur 15 Mark, also kaum die Hälfte des Wertes vom bloßen Arbeitslohn, an Jedermann nachstehendes äußerst prachtvoll und effektvolles Britanniasilber-Speisefervice aus dem feinsten anglo-britischen Silber und wird für das Bestehen der Bestecke 10 Jahre garantiert.

6 Tafelmesser mit vorzüglicher Stahlklinge,  
12 (6 Löffel und 6 Gabeln),  
18 (12 Kaffeelöffel und 6 Eierlöffel),  
12 (6 prachttolle Eierbecher und 6 Messerleger),  
2 (1 Suppen- und 1 Milchschöpfer),  
2 (1 Zuckerstreuer und 1 Theesieb),  
6 feinste eiselierte Austriataffen.  
6 prachttolle Fruchteller, mit indischen und japanischen Figuren kunstvoll ausgeführt,  
2 prachttolle Salon-Tafelleuchter.

66 Stück. Sämtliche 66 Stück, welche früher 100 Mark gekostet haben, nur 15 Mark. Im nicht-convenierenden Falle wird das Geld anstandslos retour gegeben, daher jede Bestellung ohne Risiko ist. Puzpulver per Paquet 25 Pfg. Versendung gegen Baar oder Nachnahme, u. sind Bestellungen zu richten an das handelsgerichtlich protokollierte

**Universal-Versand-Bureau, Wien, Ottakring, Seilergasse 26.**

Filiale: Wien; I., Rothenthurmstrasse 5.

Welzheim. Den

## Gräsertrag

von 1/2 Morgen Wiesen auf dem oberrn Wasen hat zu verkaufen

**Dietsch's Ww.**

**W e l z h e i m.**  
**Seusen unter Garantie,**  
 ächte  
**Mailänder Wetzsteine,**  
 Amerikanische u. deutsche  
**Sen- & Dunggabeln,**  
**Kinderwagen,**  
 Baugyps, Cement,  
 Drahtstifte, Beschläg  
 und  
 Farben jeder Art  
 empfiehlt **Albert Weller.**

**W e l z h e i m.**  
 Nächsten Donnerstag und Freitag  
**Ziegelwaren und Kalk**  
 bei **Ziegler Gleich.**

**W e l z h e i m.**  
 Bei gegenwärtiger Verbrauchszeit empfehle ich  
 frischen  
**Cement & Gyps,**  
 Drahtstifte,  
 gut eingerichtete  
**Herde & Oefen,**  
 alle Sorten Ketten,  
 sowie  
 emaillierte Kochgeschirre  
 bei billigst gestellten Preisen zur gefälligen Abnahme.  
**W. Pfeifer.**



Die neue illustrierte Zeitung „Zeitbilder“ erscheint jeden Sonntag in 8 Seiten größten Folio-Formates mit sieben Seiten Illustrationen; dazu eine Beilage „Zeitgeschichtliche Rundschau“. Vierteljährlich 1 Mk. 50 Pfg.  
 Alle Buchhandlungen nehmen jederzeit Bestellungen an, ebenso alle Postanstalten. Nr. 6244a des deutschen Post-Zeitungskataloges.  
 Probenummern gratis und franco durch die Expedition der Zeitbilder in Berlin W., Potsdamer Str. 38, — Wien I, Operngasse 3.

**W e l z h e i m.**  
**Gras-Verkauf.**  
 Den Grasertrag von 8 ar 72 qm Baumgarten in der Seigersgasse verkauft  
 Gerichtsnotar **Beck.**

**Masse & trockene**  
 Flechten, Hautausschläge, Gicht und rheumatische Schmerzen heilen sicher durch Nro. 2, bösartige Knochengeschwüre u. vergl. durch Nro. 1, Salzfluß, offene Füße und Wunden aller Art durch Nro. 3 des seit Jahren erprobten und bewährten Schrader'schen Indian-Plasters  
 von Apotheker J. Schrad er Feuerbach-Stuttgart, Paq. N. 3. Zu beziehen durch die Apotheken.  
 Stuttgart, Hirschapotheke.

**Frachtbriefe**  
 stets vorrätig in der  
**Unterzuber'schen Buchdruckerei.**

Unterzeichneter ist mit einem großen Transport  
**Normänner Pferde**  
 angekommen, leichten & schweren Schlags, worunter sich auch sehr schöne Zuchtstuten befinden. Solche stehen von Mittwoch den 23. d. M. in den Stallungen des Herrn Landwirt Eisenmann in Welzheim.  
 Kaufsliebhaber ladet freundlichst ein  
**Ulrich Faist-Rosenheim,**  
 Pferdehändler aus Tebenhausen.

**Neu!** **Unübertroffen** **Neu!**  
 sind die  
**Nothmann-Nähmaschinen.**  
 Sie sind überall wegen ihrer sorgfältigen Herstellung, vorzüglichen Justierung & geschmackvollen Ausstattung hoch geschätzt.  
 Von der vielen, zum großen Teil patentierten neuen und neuesten Verbesserungen heben wir hervor:  
 Vereinfachtes & bequemeres Einsetzen der Nadel ohne Nadelmaß.  
 Unfehlbare Fadenspannungslösung.  
 Patentierter Schiffchenheber einfachster Konstruktion.  
 Patentierte Schwungradauslösung neuester verbesserter Konstruktion.  
 Patentierter selbstthätiger & selbstansrückender Spuler, welcher an Einfachheit und Leistungsfähigkeit alle andern übertrifft.  
 Patentiertes Schiffchen neuester Konstruktion, zum Einlegen des Fadens (der Oberläden wird auch nur eingelegt).  
 Patentierter Handbetrieb, billiger, solider und gefälliger, als der angeschraubte Handapparat.  
 Unzerbrechliche Nammräder, auf den Wellen verstiftet, von bestem Stahl, geräuschlos arbeitend.  
 Konische verstellbare Schiffchenbahn.  
 Transporteur zwischen Spizen laufend und nachstellbar, vereinfachte Stichtstellung.  
 Alle der Reibung unterworfenen Teile sind von bestem Material u. gehärtet. Das Schwungrad & die meisten blanken Teile sind hochfein poliert und dauerhaft weiß vernickelt.  
 Vorzügliche Lackierung und Verzierung der Maschinen (Perlmuttereinlagen zu billigen Preisen).  
 Gestelle. Hochelegant und zwischen Spizen leicht gehend, sind mit Riemenauflieger, Rollen und Teller für die Nadelkammer versehen.  
 Holzarbeit mit Fries & Maserfournier (auf Wunsch auch eingelegte Borde). Metermaß auf jeder Tischplatte.  
 5jähr. reelle Garantie. Gründlicher Unterricht gratis.  
 Zahlungserleichterung von 5—6 Mk. an pr. Monat.  
 Bei Barzahlung hoher Rabatt.  
 Große Niederlage in **Nothmann-Maschinen**, sowie in allen übrigen Systemen bei  
**Gebr. Pfeiffer, Nähmaschinen-Mechaniker,**  
 Gmünd, Bocksgasse 774.

**Strohüte**  
 empfiehlt in großer Auswahl  
**Heinr. Aug. Bilfinger.**  
 Blüderhausen.  
 Einem jüngeren  
**Farren,**  
 achten Leinthalers; sucht zu kaufen  
**Schultheißenamt.**

Zu verkaufen:  
**Ein hübsches Gartenhaus**  
 achteckig, ohne abzubrechen transportierbar.  
 Auskunft erteilt die Expedition d. Bl.

W e l z h e i m.



Die durch die Ordonnanz heute extra geladenen Feuerwehrmänner des I., II., u. III. Zugs haben Sonntag früh 6 Uhr, die Mannschaften des IV., V. u. VI. Zugs um 7 Uhr beim Rathaus zu erscheinen, und ihre sämtliche Ausrüstung mitzubringen.

Den 18. Juni 1887.

Das Feuerwehrkommando.  
Stv. Eisenmann.

## Albert Weller in Welzheim

empfehlen trotz mehrmaligen Eisen-  
aufschlägen immer noch zu alten  
billigen Preisen:

Achsen, Radstäbe, Flachisen,  
Faconeisen, Bandeisen,  
Sturzblech, Stahl, Ketten  
u. s. w.,

## Oefen & Herde

jeder Art,

### Rochgeschirre

jeder Gattung und Größe.

Besonders empfehle ich:

alte, guterhaltene

Neudeutschfacon-Oefen,  
Mack'sche Oefen,  
Ermitage-Oefen, Hopewell-Oefen,  
Amerikaner-Oefen, Kastenöfen,  
Ofenhelme, Herde u. s. w.

## Kranken,

besonders aber denjenigen, welche an  
Magen- und Darmleiden, Bandwurm,  
Lungen-, Nerkopf- u. Herzkrankheiten,  
Unterleibs- Krankheiten, Blasenleiden,  
Hautkrankheiten, Gesicht- Anschlägen,  
Flechten Gicht, Rheumatismus, Rücken-  
marks- und Nervenleiden, Frauenkrank-  
heiten, Bleichsucht u. leiden, ist das  
Schriftchen:

### Behandlung und Heilung

von Krankheiten

ein Ratgeber für alle Leidende  
zu empfehlen. Kostenlos und franco zu  
beziehen von Ludwig Magg, Buchhändler  
in Konstanz.

W e l z h e i m.

Den Ertrag von 2 $\frac{1}{2}$  Viertel

## Pfaffenaderwiesen

hat zu verkaufen

Witwe Greiner.

Das bedeutende

## Bettfedern - Lager

Garry Anna in Altona bei Hamburg  
versendet zollfrei gegen Nachnahme  
(nicht unter 10 Pfd.) gute neue  
Bettfedern für 60  $\mathcal{M}$  das Pfund,  
vorzüglich gute Sorte 1,25  $\mathcal{M}$ ,  
prima Halbdaunen nur 1,60  $\mathcal{M}$ ,  
prima Ganzdaunen nur 2,50  $\mathcal{M}$ ,  
Verpackung zum Kostenpreis. — Bei  
Abnahme von 50 Pfund 5 % Rabatt.  
Umtausch gestattet.

Prima Inlettstoff zu einem großen Bett,  
(Decke, Unterbett, Kissen u. Pfühl) garantiert  
jederdicht zusammen für nur 14 Mark.

## Hotel Ebnaisee.

Bei günstiger Witterung

## Garten-Concert

der Murrhardter Stadtkapelle.  
Sonntag von nachmittags 4 Uhr an,  
wozu freundlichst einladet

A. Ellinger.

Welzheim.

Infolge der

## Gröföffnung des Hotels zum Ebnaisee

treten wie im vorigen Sommer auch heuer an Fest-, Sonn- und Feiertagen — auf Be-  
stellung auch Werktags zu jeder beliebigen Zeit — mit Gaußmannsweiler von nachmittags  
2 Uhr an wieder die Fahrten in Gesellschaftswagen ins Leben.

### Preise:

Hin 35  $\mathcal{M}$ , hin und her (Retour-Billet) 50  $\mathcal{M}$ .

Beginn heute.

K. Eisenmann zum Lamm.

Garantiert ganz reine Qualität durch rühmlichst bekannte Bezugs- und Prüfungs- und sind die amtl. Certifikate bei mir deponirt.  
Recomalescenten empfohlen.

## Neu für Deutschland! Medicinal-Dessert- & Trink-Weine,

aus Palästina und Kleinasien.

Alleinverkauf für Süddeutschland des Deutschen Handels-Vereins in Smyrna.

Nur eigenes Gewächs aus der im großartigsten Maßstab angepflanzten  
eigenen Weinanlage kommt zum Versandt:

Smyrnaer Muscat „Budja“	Stärkl. Trink- und Dessert-Weine.	mit 1/2 Fl. 2.	so
„ „ „ „ Essenz „Seidykoi“	Für Blutarme, Magenleid., Reconvallesc.	per 1/2 Fl.	Nur deshalb aus erster Hand.
„ „ „ „ Auslese			
„ „ „ „ Rothwein Sekt herb			
„ „ „ „ roth, süß „Aukludja“			
Boreaux-Wein (ächt franz. Rothwein) pr. Flasche mit Glas			$\mathcal{M}$ 1.50
Oferer „ (ungar. Rothwein) „ „			$\mathcal{M}$ 1.25
Erlauer „ „ „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 1.50
Carlswitzer „ „ „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 1.75
Elßasser Rothwein „ „ „ „ „ „			$\mathcal{M}$ —85
Marsala-Wein (ital. Magenwein) pr. 1/2 Fl. „ „			$\mathcal{M}$ 2.25
Malaga (braun u. rothgolden) 1/2 Fl. „ „			$\mathcal{M}$ 2.25
Xeres (Shery pr. 1/2 Fl. mit Glas „ „			$\mathcal{M}$ 2.25
Pry Madeira pr. 1/2 Fl. mit Glas „ „			$\mathcal{M}$ 3.25
Kuster Ausbruch (ung. Süßw.) pr. 1/2 Fl. „ „			$\mathcal{M}$ 2.25
Gokayer Ausbruch per Originalflasche mit Glas 75 $\mathcal{M}$ 1 und			$\mathcal{M}$ 1.50
Gimmeldinger (Pfälzer Weißwein) . . . per Flasche mit Glas			$\mathcal{M}$ —70
Angsteiner „ „ „ „ „ „			$\mathcal{M}$ —90
Weidesheimer Weißwein per Flasche mit Glas „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 1.15
Forster Graminer Weißwein per Fl. mit Glas „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 1.40
Forster Auslese Weißwein per Flasche mit Glas „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 1.65
Rieser (weißer Rheinwein) „ „ „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 2.—
Rüdesheimer „ „ „ „ „ „			$\mathcal{M}$ 2.50

sind fortwährend zu haben bei

Carl Korn, Wein-En-gross-Geschäft in Nürnberg.

N.B. Man verlange ausdrücklich nur solche Flaschen, die meine Firma auf  
Etiquette, Kork und Staniollapsel tragen, nur dies bietet Garantie für Richtigkeit.  
In Welzheim bei Apotheker Bilfinger.

Bei beginnender Bleichzeit für Leinen aller Art empfiehlt sich die

## Heidenheimer Rasenbleiche

aufs Beste. Keine Naturbleiche ohne Anwendung künstlicher Mittel. Garantie  
für gute Ablieferung. Bleichgegenstände nimmt zur Beförderung in Empfang

Die Agentur:

Heinr. Aug. Bilfinger.